

Was ist nun wirklich mit der Wissenschaft passiert?

geschrieben von Chris Frey | 16. August 2017

John Ridgway

“There is something fascinating about science. One gets such wholesale returns of conjecture out of such a trifling investment of fact.”

Mark Twain, Life on the Mississippi

Man ist versucht zu spekulieren, was ein wiederauferstandener Mark Twain über die gegenwärtige Kontroverse um die Debatte zur globalen Erwärmung denken würde. Einige der von der wissenschaftlichen Gemeinschaft ausgegebenen Warnungen sind sicher alarmierend, und ich vermute, dass Twain sehr wahrscheinlich die Wahrheit dahinter erfahren wollen würde. Außerdem wurde die Öffentlichkeit belehrt, dass die Wissenschaft ‚settled‘ ist und dass die Zeit für Maßnahmen gekommen sei.

Nichtsdestotrotz ist sogar ein nur oberflächliches Verständnis der Herausforderungen an die Klimatologie schon ausreichend, um zu erkennen, dass bedeutende Unsicherheiten immer noch der Klärung harren. Falls er also heute noch leben würde, dürfte sich Mr. Twain vermutlich fragen, woher die Gewissheit eigentlich kommt.

Die Arbeitsplatz-Illusion von der Energiewende

geschrieben von Admin | 16. August 2017

von Klaus Peter Krause

Was man sieht und was man nicht sieht – Was schlechte und gute Ökonomen unterscheidet – Was eine ehrliche Beschäftigungsbilanz ausmacht – Die Arbeitsplätze, die man sieht – Die Arbeitsplätze, die man zu sehen vermeidet – Investitionen, die wegen höherer Strompreise unterbleiben – Der addierte Kaufkraftverlust und seine Milliarden-Folgen – Was die Verbraucher für Strom mehr bezahlen müssen, fehlt ihnen zum Ausgeben woanders – Die stets vergessenen Opportunitätskosten – Investitionen in Bildung und Forschung bringen mehr Arbeitsplätze als Subventionen – Die Energiewende-Kosten sind sinnlos rausgeschmissenes Geld

Autoindustrie am Gängelband der Politik – Planwirtschaft läßt grüßen

geschrieben von Admin | 16. August 2017

„Die Bestrebungen, die zur Einschränkung des Wettbewerbs in einzelnen Produktionszweigen führen, sind in letzter Linie darauf gerichtet, das kapitalistische System der Marktwirtschaft durch ein sozialistisches System der Gemeinwirtschaft zu ersetzen. Es ist dabei ohne Belang, ob dieses Ziel von denen, die es anstreben, als Sozialismus angesehen wird oder nicht.“ (Ludwig von Mises)

von Michael Paulwitz

Erich Honecker hätte am „Dieselgipfel“ seine helle Freude gehabt: Die Autohersteller müssen antreten, um sich von der Politik sagen zu lassen, unter welchen Bedingungen sie weiter Autos bauen dürfen – und welche.

Cem Özdemir versucht sich in Energie

geschrieben von Chris Frey | 16. August 2017

[Der Link zu dem Video steht hier!]

Helmut Kuntz

Es gibt Interviews, die gehen in die Geschichte ein – zumindest, seitdem youtube sie so einfach archivieren und wieder laden lässt. Beim Stöbern ist dem Autor ein „Energievideo“ mit C. Özdemir (veröffentlicht am 16.03.2011) wieder „in die Hände gefallen“. Da die GRÜNEN weiterhin von sich behaupten, eine von Sachkenntnis strotzende Powertruppe zu sein, sei es aus dem Fundus der Geschichte als Beleg den EIKE-Lesern zur Nachschau übergeben.

Einige der größten Gletscher außerhalb der Polargebiete stoßen vor, trotz globaler Erwärmung

geschrieben von Chris Frey | 16. August 2017

Michael Bastasch

Neue Studie: Einige der weltgrößten Gletscher außerhalb der Polargebiete sind entweder stabil oder wachsen infolge eines Kaltluftwirbels über einem 1200 Meilen [ca. 1930 km] großen Bereich im Himalaya.